

(ST)ETTIN». In leerem Siegelfelde Dreipass mit dreieckigem Wappenschild fünf Mal geteilt. Rund, 3,4 cm. 5. «† S. (IOHA)NNIS. DCI. VENNRRER». In leerem Siegelfelde dreieckiger Wappenschild mit Hauszeichen (?). Rund, 3,4 cm, stark verwischt. Eine alte Dorsualnotiz ist radiert. Alles Uebrige neuzeitlich. Signaturen «Anno 1392 N^o 33», «L. P.», mit Bleistift: «cop», «14», «N^o 24».

Abschrift. Cartularium magnum A. im Bischöflichen Archiv Chur, fol. 21' unter «Episcopalia» und der Rubrik «Concordia facta inter Episcopum Hartmannum et inter dnm. Bruon de Rutzüns ex parte vicedominatus / in Tuomlesch. Ita quod modo perpetue pertinet ad Episcopum et ad Ecclesiam Curiensem. A. 24».

Druck. Tschudi, Chronicon I., S. 567. — Mohr, Codex diplomaticus IV (1865), n. 173, aus Cart. A.

Regesten. Wegelin, Regesten der Benediktiner-Abtei Pfävers (1850), n. 311, aus Tschudi. — Krüger, die Grafen von Werdenberg, in Mitteilungen zur vaterländischen Geschichte XII (St. Gallen 1887), Reg. n. 531.

Literatur. Moor, Geschichte von Churrätien I (1870), S. 293. — B. Vieli, Geschichte der Herrschaft Rätzüns (1889), S. 58. — Mayer, Geschichte des Bistums Chur I (1907), S. 402, 403. — P. Diebold, Jahrbuch des Hist. Vereins Liechtenstein 37 (1937), S. 113.

1 W als Initiale.

2 Sargans.

3 Heinrich und der vorerwähnte Johann sind Geschwisterkinder. In «Vaducz» und weiter unten bisweilen c statt t.

4 e über o.

5 Bischof Hartmann von Chur ist ein Bruder des vorerwähnten Heinrich und stammt aus Vaduz.

6 So steht in Original und Cart. A. wohl statt «Vender». Tschudi emendiert Venr.

7 o über V.

8 z über einem mindestens begonnenen anderen Buchstaben. Der Ort ist Rätzüns.

9 o über u.

10 lies ü.

11 Circumflex oder Strich über v.

12 o kann leicht mit dem a der Italique verwechselt werden.

13 Ueber der Zeile nachgetragen.

14 o über v.

15 v über o.

16 e über a.

17 o über-u und e über-o.

18 «egent» mit Kürzungsstrich über «ent» und Kürzungszeichen am t; kann also eventuell «egenempt» gelesen werden.

19 So im Original statt «bekümbern»; im Cart. A «bekunbern» mit Strich über u.

20 Zuerst hiess es im Original «sümen», der Circumflex wurde dann aber wieder gestrichen.

21 «vor» steht auf ursprünglich anderen Buchstaben.